



Stadtreinigung - Eigenbetrieb
der Landeshauptstadt Mainz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025

Inhaltsverzeichnis

1. Festsetzungsbeschluss.....	2
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025	3
3. Wesentliche Änderungen im Jahr 2025.....	4
4. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2025.....	5
5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025	9
6. Vermögensplan 2025	14
7. Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan	22
8. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben.....	23
9. Finanzplan 2024 bis 2028	24
10. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Stadtreinigung Mainz, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken.....	32
11. Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben der Stadtreinigung Mainz, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken	33
12. Stellenübersicht 2025	34
13. Erläuterungen zur Stellenübersicht 2025.....	35

Anlagen

Zusammenstellung der Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres 2025 nach Betriebszweigen

1. Festsetzungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Mainz hat in seiner Sitzung am _____ aufgrund des § 2 Abs. 2 Nr. 1 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 zuletzt geändert am 01. Oktober 2001, in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Betriebssatzung vom 29.07.1987, zuletzt geändert am 22.10.2023 beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan der Stadtreinigung – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz (oder kurz Stadtreinigung Mainz oder EBS) für das Wirtschaftsjahr 2025 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	25.315.000	Euro
in den Aufwendungen auf	20.491.852	Euro
und damit mit einem Jahresgewinn von	4.823.148	Euro

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	9.639.988	Euro
in den Ausgaben auf	9.639.988	Euro

festgesetzt.

2. Es werden festgesetzt

- | | | |
|---|-----------|------|
| a) der Gesamtbetrag der Kredite auf: | 0 | Euro |
| b) der Gesamtbetrag der
Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 | Euro |
| c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 2.000.000 | Euro |

Mainz, _____ 2024

Oberbürgermeister der Stadt Mainz

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025

Am 08. September 2022 wurde im Werkausschuss des Entsorgungsbetriebs der Stadt Mainz und am 21. September 2022 im Stadtrat der Stadt Mainz ein Grundsatzbeschluss zur Überführung der bestehenden abfallwirtschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mainz-Bingen in eine gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts zur Aufgabenwahrnehmung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten in Stadt Mainz und dem Landkreis Mainz-Bingen zum 1. Januar 2023 getroffen (Beschlussvorlage Nr. 1181/2022). Der Stadtrat der Stadt Mainz hat in seiner Sitzung vom 22.12.2022 (Beschlussvorlage Nr. 1726/2022) beschlossen, die Errichtung der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts „Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR“, gemeinsame kommunale Anstalt der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen um ein Jahr auf den 01.01.2024 zu verschieben.

Die Beschlüsse haben zur Folge, dass die Aufgabe der Abfallentsorgung auf die neu errichtete „Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR“ zum 1. Januar 2024 übertragen wurde. Aufgrund der Aufgabenübertrag zum 1. Januar 2024 wurden die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Vermögensgegenstände, Eigenkapital, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten auf den KAW übertragen. Die Aufgabe der Straßenreinigung sowie weitere Leistungen verbleiben beim Eigenbetrieb. Aufgrund des Wegfalls der Aufgabe Abfallentsorgung wurde der Eigenbetrieb zum 1. Januar 2024 in „Stadtreinigung - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz“ (kurz EBS) umfirmiert.

Der EBS erbringt folgende Leistungen:

- Satzungsmäßige Straßenreinigung
- Reinigungsleistungen und Winterdienst für die Stadt Mainz (einschließlich Grünanlagenreinigung)
- Reinigungsleistungen für Dritte (Betrieb gewerblicher Art)
- Betrieb einer Werkstatt für Fahrzeuge und Tankstellen für eigene Fahrzeuge und für Fahrzeuge Dritter (Betrieb gewerblicher Art soweit Leistungen für Dritte)
- Vermögensverwaltung (Steinbruch Laubenheim und Liegenschaften)
- Kantine für Bedienstete der KAW und des EBS (Betrieb gewerblicher Art)
- Zentrale Dienste für den eigenen Betrieb und die KAW

3. Wesentliche Änderungen im Jahr 2025

Im Jahr 2024 haben die ehemals unter dem Entsorgungsbetrieb vereinigten Betriebe KAW und EBS ihre Arbeit aufgenommen. Für den Leistungsaustausch zwischen KAW und EBS wurden erstmals Regelungen getroffen, die in den Wirtschaftsplan 2025 eingeflossen sind. Folglich wurden die im Wirtschaftsplan 2024 dargestellten Betriebszweige neu strukturiert. Aus diesem Grund sind die Planzahlen 2024 und auch die Ist-Zahlen aus dem Jahresabschluss 2023 nur sehr begrenzt vergleichbar.

Betriebszweig Vermögensverwaltung

Der Betriebszweig Vermögensverwaltung beinhaltet den Steinbruch Laubenheim sowie neu, ab dem Jahr 2025, die gemeinsam von EBS und KAW genutzten Liegenschaften sowie weitere Liegenschaften im Besitz des EBS.

Betriebszweige satzungsmäßige Straßenreinigung sowie Leistungen an die Stadt Mainz und Dritte

Der Planansatz 2024 für die Straßenreinigung enthielt auch die Leistungen an die Stadt Mainz. Im Zuge der Neustrukturierung der Betriebszweige wird in der Reinigung ab dem Jahr 2025 zwischen der satzungsmäßigen Straßenreinigung, der Reinigung für die Stadt Mainz (einschließlich Grünflächenreinigung) und für Dritte unterschieden. Erstmals berücksichtigt wurden die Leistungen des EBS zur Bewirtschaftung der Papierkörbe für die KAW.

Betriebszweig Werkstatt und Tankstelle

Gegenüber dem Vorjahr enthält der Betriebszweig ab dem Wirtschaftsjahr 2025 auch die Werkstattdienstleistungen und Betankungen der KAW. Bisher waren diese Kosten überwiegend den allgemeinen und gemeinsamen Betriebsabteilungen zugeordnet.

Betriebszweig Kantine

Die Kantine wird als eigener Betriebszweig dargestellt. Im Vorjahr waren die Aufwendungen und Erträge in den allgemeinen und gemeinsamen Betriebsabteilungen ausgewiesen.

4. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2025

	Plan EUR 2025	Plan EUR 2024	Ergebnis EUR 2023	
1. Ertrag				
1.1.	Umsatzerlöse	25.175.000	21.028.278	62.606.992
1.2.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
1.3.	Sonstige betriebliche Erträge	0	26.556	901.602
1.4.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	140.000	0	202.915
		25.315.000	21.054.834	63.711.509
	Plan EUR 2025	Plan EUR 2024	Ergebnis EUR 2022	
2 Aufwand				
2.1	Materialaufwand (Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Fremdleistungen)	5.838.852	5.362.349	20.272.958
2.2	Personalaufwand	12.780.000	11.176.520	29.420.345
2.3	Abschreibungen	1.167.000	1.722.229	3.188.088
2.4	Sonstige betriebliche Aufwendungen	681.000	954.612	3.131.405
2.5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	55.650	97.061
2.6	Sonstige Steuern	25.000	22.499	187.442
		20.491.852	19.293.859	56.297.299
3.	Ergebnis	4.823.148	1.760.975	7.414.211

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Planung 2025 gem. § 24 Abs.3 EigAnVO

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Jahresabschluss 2025 gem. § 24 Abs.3 EigAnVO									
Aufwendungen nach Bereichen	Gesamt	Zentrale Dienste	Satzungsmäßige Straßenreinigung	Reinigung für Stadt Mainz	Reinigung für Dritte (BgA)	Werkstatt & Tankstelle	Kantine (BgA)	Vermögens- verwaltung	
1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6			EUR 6	
1. Materialaufwand									
a) Bezug von Fremden	4.348.172	686.092	1.198.000	84.000	1.000	1.671.080	167.000	541.000	
b) Bezug von KAW	1.490.680	1.123.603	250.626	0	0	0	0	116.451	
2. Löhne und Gehälter	9.840.600	1.433.740	6.739.040	80.850	39.270	1.390.620	157.080	0	
3. Soziale Abgaben	2.044.800	297.920	1.400.320	16.800	8.160	288.960	32.640		
4. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	894.600	130.340	612.640	7.350	3.570	126.420	14.280		
5. Abschreibungen	1.167.000	113.000	393.000	36.000	96.000	100.000	1.000	428.000	
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
7. Steuern	25.000	23.000	2.000	0	0	0	0	0	
8. Konzessions- und Wiegeentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	
9. Andere betriebliche Aufwendungen	681.000	543.000	130.000	2.000	0	4.000	1.000	1.000	
10. Summe 1 - 9	20.491.852	4.350.695	10.725.626	227.000	148.000	3.581.080	373.000	1.086.451	
11. Umlage der zentralen Dienste	Zurechnung (+)	3.655.000		2.439.000	51.000	34.000	879.000	5.000	247.000
	Abgabe (-)	-3.655.000	-3.655.000						
	Zurechnung (+)	881.000		628.000	13.000	9.000	213.000	18.000	
	Abgabe (-)	-881.000					0		-881.000
12. Umlagen Straßenreinigung	Zurechnung (+)	6.138.000			4.271.000	1.867.000			
	Abgabe (-)	-6.138.000		-6.138.000					
13. Aufwendungen 1 - 12	20.491.852	695.695	7.654.626	4.562.000	2.058.000	4.673.080	396.000	452.451	
Betriebserträge									
14. a) nach der GuV- Rechnung	23.666.000	172.000	8.037.000	4.562.000	2.058.000	4.272.000	200.000	4.365.000	
b) aus Lieferungen und Leistungen an KAW	1.509.000	523.695				401.080	98.218	486.007	
15. Betriebserträge insgesamt	25.175.000	695.695	8.037.000	4.562.000	2.058.000	4.673.080	298.218	4.851.007	
16. Betriebsergebnis + = Überschuß - = Fehlbetrag	4.683.148	0	382.374	0	0	0	-97.782	4.398.556	
17. Finanzerträge	140.000	0	110.000					30.000	
18. Außerordentliches Ergebnis									
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag									
20. Unternehmensergebnis + = Jahresgewinn - = Jahresverlust	4.823.148	0	492.374	0	0	0	-97.782	4.428.556	

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Planung 2024 gem. § 24 Abs.3 EigAnVO

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten		Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen	Straßen- reinigung	BgA Werkstatt & Tankstelle	BgA Reinigung für Dritte	Vermögens- verwaltung Laubenheim
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1		2	3	4	5	6	6
1.	Materialaufwand						
	a) Bezug von Fremden	3.426.161	1.811.867	1.110.948	262.380	40.966	200.000
	b) Bezug von Betriebszweigen	1.936.188		1.481.574	135.574	31.751	287.289
2.	Löhne und Gehälter	8.614.265	1.897.616	5.896.209	437.299	133.141	250.000
3.	Soziale Abgaben	1.689.121	430.138	1.258.983			
4.	Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	873.135	383.741	489.394			
5.	Abschreibungen	1.722.229	846.010	719.670	87.460	20.483	48.606
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55.650	55.650	0			
7.	Steuern	22.499	17.032	5.467			
8.	Konzessions- und Wiegeentgelte	0	0	0			
9.	Andere betriebliche Aufwendungen	954.612	478.322	269.541	105.069	14.366	87.314
10.	Summe 1 - 9	19.293.860	5.920.376	11.231.786	1.027.781	240.707	873.209
	Umlage der Zurechnung (+)	1.028.971		878.601	80.658	19.013	50.699
	Spalte 3 Abgabe (-)	-1.028.971	-1.028.971				
11.	Interne Leistungsverrechnung Zurechnung (+)						
	(Personalver. Werkstattleistung) Abgabe (-)						
12.	Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche Zurechnung (+)						
	Abgabe (-)						
13.	Aufwendungen 1 - 12	19.293.860	4.891.405	12.110.387	1.108.440	259.720	923.908
14.	Betriebserträge						
	a) nach der GUV-Rechnung	16.322.489	159.060	10.495.269	1.108.440	259.720	4.300.000
	b) aus Lieferungen und Leistungen an KAW	4.732.345	4.732.345				
15.	Betriebserträge insgesamt	21.054.834	4.891.405	10.495.269	1.108.440	259.720	4.300.000
16.	Betriebsergebnis + = Überschuß - = Fehlbetrag	1.760.974	0	-1.615.118	0	0	3.376.092
17.	Finanzerträge	0	0	0			
18.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0			
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0			
20.	Unternehmens- ergebnis + = Jahresgewin - = Jahresverlust	1.760.974	0	-1.615.118	0	0	3.376.092

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Ergebnis 2023 gem. § 24 Abs.3 EigAnVO

	Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt EUR	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen EUR	Betriebszweige					
				Straßen- reinigung	Abfall- entsorgung	Deponie	BgA	Landkreis Mainz-Bingen	
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Materialaufwand								
	a) Bezug von Fremden	20.272.958	3.109.830	901.841	10.750.516	1.505.527	2.081.112	1.924.134	
	b) Bezug von Betriebszweigen	0	0	0	0	0	0	0	
2.	Löhne und Gehälter	22.856.141	4.555.224	5.752.814	8.316.059	1.010.658	0	3.221.386	
3.	Soziale Abgaben	4.598.466	875.608	1.172.592	1.693.680	207.225	0	649.362	
4.	Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.965.739	568.333	443.404	627.248	81.046	0	245.707	
5.	Abschreibungen	3.188.088	950.383	456.115	826.587	565.009	338.379	51.615	
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	97.061	88.140	0	0	8.882	39	0	
7.	Steuern	187.442	17.639	3.439	87.859	50.026	12.563	15.915	
8.	Konzessions- und Wiegeentgelte	0	0	0	0	0	0	0	
9.	Andere betriebliche Aufwendungen	2.765.971	2.085.577	129.389	224.129	161.231	102.816	62.829	
10.	Summe 1 - 9	55.931.865	12.250.734	8.859.593	22.526.077	3.589.604	2.534.909	6.170.948	
11.	Umlage der	Zurechnung (+)	7.867.270	0	1.794.533	5.314.974	253.772	199.596	304.395
	Spalte 3	Abgabe (-)	7.867.270	7.867.270	0	0	0	0	0
	Interne Leistungsverrechnung	Zurechnung (+)	2.482.937	235.098	572.898	503.580	94.471	379.246	697.643
	(Personalver. Werkstattleistung)	Abgabe (-)	2.482.937	2.482.937	0	0	0	0	0
12.	Leistungsausgleich der	Zurechnung (+)	9.540.773	119.105	1.068.319	4.272.302	496.154	2.756.979	827.914
	Aufwandsbereiche	Abgabe (-)	9.540.773	1.095.227	1.883.942	3.439.663	2.191.319	909.975	20.647
13.	Aufwendungen 1 - 12	55.931.867	1.159.504	10.411.402	29.177.270	2.242.683	4.960.754	7.980.254	
14.	Betriebserträge								
	a) nach der GUV-Rechnung	62.924.278	1.168.078	11.265.730	33.429.065	5.355.608	3.732.470	7.973.327	
	b) aus Lieferungen und Leistungen an andere Betriebszweige	0	0	0	0	0	0	0	
15.	Betriebserträge insgesamt	62.924.278	1.168.078	11.265.730	33.429.065	5.355.608	3.732.470	7.973.327	
16.	Betriebsergebnis	6.992.412	8.574	854.328	4.251.796	3.112.925	-1.228.284	-6.927	
17.	Finanzerträge	202.916	0	0	0	202.916	0	0	
18.	Außerordentliches Ergebnis	218.883	-8.574	5.002	-75.693	118.395	172.826	6.927	
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	
20.	Unternehmensergebnis	7.414.211	0	859.330	4.176.103	3.434.236	-1.055.458	0	

5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025

Die Betriebszweige satzungsmäßige Straßenreinigung, Leistungen für die Stadt, Leistungen für Dritte sowie Werkstatt und Tanken wurden kostendeckend geplant. Die Kantine weist wie in Vorjahren einen Verlust aus. Der Verlust der Kantine soll nach Beschluss des Stadtrates aus den Überschüssen der Vermögensverwaltung gedeckt werden.

Zu den Positionen im Einzelnen

Die Anlage enthält eine Zusammenstellung der Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres 2025 nach Betriebszweigen.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Stadtreinigung Mainz beinhalten im Wesentlichen:

- die Gebühreneinnahmen aus der satzungsmäßigen Straßenreinigung,
- die Erträge aus Leistungen für die Stadt Mainz: Winterdienst, Grünflächenreinigung, Reinigung nach Märkten und Veranstaltungen, etc.
- die Erträge aus Leistungen für Dritte: Haltestellenreinigung, sonstige Reinigungsleistungen, Bewirtschaftung der Papierkörbe für die KAW,
- die Erträge aus Werkstatt- und Tankleistungen an Dritte sowie für die Stadtverwaltung Mainz, Übernahme von anteiligen Vorhaltekosten durch die KAW,
- die Erträge der Kantine und die Übernahme von anteiligen Vorhaltekosten durch die KAW,
- Erträge aus dem Einwegkunststofffonds,
- die Erträge aus der Gebäudeüberlassung an die KAW und
- Verfüllung des Steinbruchs Laubenheim mit unbelasteten Bodenaushub.

Die Gebühren der satzungsmäßigen Straßenreinigung wurden letztmals für den Kalkulationszeitraum 2023 und 2024 kalkuliert und zum 1.1.2023 erhöht.

Für das Jahr 2025 wurden die satzungsmäßigen Straßenreinigungsgebühren für einen einjährigen Kalkulationszeitraum neu kalkuliert. Die Straßenreinigungsgebühr erhöhte sich von 11,70 Euro je Frontmeter auf 11,90 Euro je Frontmeter.

Neben den Kosten für Material, Personal, Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Kosten wurde eine Eigenkapitalverzinsung von TEUR 26 berücksichtigt. Die Eigenkapitalverzinsung wurde entsprechend § 8 KAG mit 1,6% des Restbuchwertes des auf die Straßenreinigung entfallenden Anlagevermögens ermittelt.

Weiterhin wurde die Kostenunterdeckung des Wirtschaftsjahres 2022, deren Höhe in der letzten Gebührenkalkulation noch nicht feststand, in Höhe von TEUR 468 berücksichtigt. Die Kostenunterdeckung wurde im Rahmen einer Nachkalkulation ermittelt.

Die für die Jahre 2023 und 2024 festgesetzte Straßenreinigungsgebühr wurde über einen zweijährigen Kalkulationszeitraum kalkuliert. Die Kalkulation sah vor, dass den Kostenüberdeckungen des Jahres 2023 aufgrund der Kostenentwicklung im Jahr 2024 eine Kostenunterdeckung in vergleichbarer Höhe gegenübersteht. Die kalkulierte und festgesetzte Gebühr entsprach dem Mittelwert der Kosten der Jahre 2023 und 2024. Die Ergebnisse aus der Nachkalkulation für die Jahre 2023 und 2024 werden erst in die Gebührenkalkulation der Jahre 2026ff. einfließen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Der EBS verfügt über keine Darlehen; eine Darlehnsaufnahme ist auch nicht geplant. Zinsaufwendungen waren somit nicht zu berücksichtigen. Aufgrund der guten Lage am Kapitalmarkt wird auch weiterhin ein Teil der liquiden Mittel als Tages- und Festgeld angelegt werden. Die Zinserträge wurden anteilig der satzungsmäßigen Straßenreinigung und Vermögensverwaltung zugeordnet, da hier Liquiditätsüberschüsse zu erwarten sind.

Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen enthalten im Wesentlichen Kosten für die Beseitigung der Straßenreinigungsabfälle, sonstige bezogene Leistungen sowie Kosten für den Bezug von Treib- und Brennstoffen sowie Ersatzteile für den Fahrzeugbestand. Weiterhin enthalten die Materialaufwendungen den Bezug von Leistungen der KAW für die Überlassung von Fahrpersonal. Die Kosten für Treibstoff und Energie wurden mit einer Steigerung von 1,5% zu den Ist-Kosten des Haushaltsjahres 2023 für das Planjahr 2025 berücksichtigt. Im Jahr 2025 werden erstmals Kosten für Maßnahmen, die mit Mitteln aus dem Einwegkunststofffonds finanziert werden, angesetzt.

Personalaufwand

Die Personalaufwendungen wurden unter Berücksichtigung der für das Planjahr erwarteten Stellenbesetzung je Betriebszweig geplant. Für das Jahr 2025 wurde eine durchschnittliche Tariflohnsteigerung in Höhe von 2,5 % angenommen.

Abschreibungen

Bei den Abschreibungen handelt es sich für das Jahr 2025 um eine Hochrechnung basierend auf dem zum Jahresende des Jahres 2024 vorhandenen Anlagevermögens und den im Investitionsprogramm vorgesehenen Investitionsmaßnahmen.

Für das Jahr 2025 sind für den Eigenbetrieb Investitionen von rund 6,2 Mio. EUR geplant. Basierend auf dem bestehenden Anlagenbestand und den geplanten Investitionen für das Jahr 2025 wurden die Abschreibungen für das Wirtschaftsjahr 2025 ermittelt. Aufgrund der erwarteten Bestell- und Lieferzeiten wurde mit einer Anschaffung der Anlagegüter erst in der zweiten Jahreshälfte gerechnet.

Fördermittel nach dem Kommunalen Investitionsprogramms Klimaschutz und Innovation (KIPKI) wurden bei der Stadt Mainz in Höhe von 1,1 Mio. EUR für die Anschaffung von Kolonnenwagen mit E-Antrieb angemeldet. Entsprechend den erwarteten Bestell- und Lieferzeiten wird mit dem Eingang der Fördermittel spätestens im Jahr 2026 gerechnet. Weiterhin werden Sanierungsmaßnahmen mit Bundeszuwendungen gefördert.

Andere betriebliche Aufwendungen

Die anderen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen die Aufwendungen für Verwaltungskostenbeiträge an die Stadt, Miet-, Pacht- und Leasingaufwendungen, Aufwendungen für Kfz-Versicherungsprämien, Prüfungs- und Beratungskosten, Ausgaben für die Dienst- und Schutzbekleidung. Für alle Kosten wurden in der Planung eine Preissteigerung von jährlich 1,5% (auf Basisjahr 2024) zu Grunde gelegt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für das Jahr 2025 sind keine Darlehnsaufnahmen geplant.

Steuern

Die sonstigen Steuern enthalten die Kfz-Steuer für die Betriebsfahrzeuge sowie die Grundsteuer. Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer fallen aufgrund des Verlustes in der Kantine und ausgeglichenen Ergebnisse bei den übrigen Betrieben gewerblicher Art nicht an.

Umlage der zentralen Dienste

Der Betriebszweig zentrale Dienste enthält die Aufwendungen für übergreifende Bereiche wie der Verwaltung und der Disposition einschließlich der von der KAW bezogenen Leistungen. Die Umlage der Aufwendungen wurden verursachungsgerecht verteilt.

Umlage Vermögensverwaltung

Die Umlage betrifft die gebäudebezogenen Aufwendungen vor allem für Abschreibungen, Unterhaltung und Energie.

Umlagen Straßenreinigung

Da die zu erbringenden Reinigungsleistungen der drei Reinigungs-Betriebszweige zu einem großen Teil auf den gleichen Ressourcen basieren, wurde der überwiegende Teil der Aufwendungen für Material, Fahrzeugnutzung und Personal dem Betriebszweig satzungsmäßige Straßenreinigung zugeordnet und mittels Umlagen verursachungsgerecht auf die Betriebszweige Reinigung für die Stadt Mainz und Reinigung für Dritte verteilt.

Die Kostenumlagen der Straßenreinigung (Zeile der 12 der Erfolgsübersicht für das Jahr 2025) setzen sich wie folgt zusammen:

Kostenumlage	Betriebszweig Reinigung für die Stadt Mainz	Betriebszweig Reinigung für Dritte
	TEUR	TEUR
Bewirtschaftung Papierkörbe		1.328
Grünanlagenreinigung und sonstige Reinigungsleistungen (u. a. Veran- staltungen, Feste)	2.595	
Winterdienst	550	
Reinigung Victor-Hugo-Ufer		41
Haltestellenreinigung		149
Winterdienst steuerpflichtig.		6
sonstige Reinigungsleistungen		343
Reinigungsleistungen Gruppe 2000	1.126	
Gesamt	4.271	1.867

6. Vermögensplan 2025

Stadtreinigung – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)	0				
Abschreibungen	1.722.229	1.167.000			
Kreditbedarf	-				
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung	-				
Jahresgewinn	1.760.974	4.823.148			
Fördermittel	770.000	-			
Abgänge aus Anlagevermögen	-				
Entnahme von liquiden Mitteln	1.050.006	3.649.840			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	5.303.209	9.639.988	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	120.000	130.000			
II. Sachanlagen	0				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	1.771.556			
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung	10.000	0			
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	150.000	390.000			
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.821.000	3.972.340			
III. Finanzanlagen	0				
Summe Anlagevermögen	5.101.000	6.263.896			
IV. Sonstige Mittelverwendung	0				
1. Darlehenstilgungen	0				
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung	202.209				
3. Jahresverlust	0				
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	0				
5. Gewinnabführung an KAW	0	3.376.092			
Summe sonstige Mittelverwendung	202.209	3.376.092			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	5.303.209	9.639.988	0	0	0

Betriebszweig Satzungsmäßige Straßenreinigung
--

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)	0				
Abschreibungen	719.670	393.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung					
Jahresgewinn	-	492.374			
Fördermittel	770.000	-			
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	2.750.657	2.179.626			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	4.240.327	3.065.000	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	120.000	120.000			
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung	10.000	0			
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.293.000	2.945.000			
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	2.423.000	3.065.000			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen	0				
2. Entnahme aus Gebührenausgleichsrückstellung	202.209	0			
3. Jahresverlust	1.615.118	0			
4. Zuführung zu liquiden Mitteln					
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	1.817.327	0			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	4.240.327	3.065.000	0	0	0

**Betriebszweig
Reinigung für Stadt Mainz**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	0	36.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	701.340			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	-	737.340	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	737.340			
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	737.340			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	0	0			
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	0	737.340	0	0	0

**Betriebszweig
Reinigung für Dritte (BgA)**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	20.483	96.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln					
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	20.483	96.000	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen					
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	20.483	96.000			
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	20.483	96.000			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	20.483	96.000	0	0	0

Betriebszweig Werkstatt und Tankstelle

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	87.460	100.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung					
Jahresgewinn		-			
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	755.483			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	87.460	855.483	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	545.000			
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0	290.000			
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	835.000			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust	0				
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	87.460	20.483			
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	87.460	20.483			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	87.460	855.483	0	0	0

**Betriebszweig
Kantine (BgA)**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	0	1.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	116.782			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	-	117.782	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Bauten auf fremden Grundstücken					
3. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
4. Maschinen und maschinelle Anlagen					
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	20.000			
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	20.000			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust	0	97.782			
4. Zuführung zu liquiden Mitteln					
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	0	97.782			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	0	117.782	0	0	0

Betriebszweig Vermögensverwaltung
--

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	48.606	428.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung					
Jahresgewinn	3.376.092	4.428.556			
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	-			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	3.424.698	4.856.556	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	140.000			
2. Bauten auf fremden Grundstücken					
3. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
4. Maschinen und maschinelle Anlagen					
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	140.000			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	3.424.698	1.340.464			
5. Gewinnabführung an KAW	0	3.376.092			
Summe sonstige Mittelverwendung	3.424.698	4.716.556			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	3.424.698	4.856.556	0	0	0

Betriebszweig Zentrale Dienste

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	846.010	113.000			
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung					
Jahresgewinn		-			
Fördermittel	-	-			
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	1.930.008	1.353.556			
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	2.776.018	1.466.556	-	-	-

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		10.000			
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	1.086.556			
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	150.000	100.000			
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.528.000	270.000			
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	2.678.000	1.466.556			
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenausgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	98.018	0			
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	98.018	0			
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	2.776.018	1.466.556	0	0	0

7. Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft/Einnahmen)

Abschreibungen

Die Abschreibungen beinhalten die erforderlichen Abschreibungsbeträge auf den bestehenden und geplanten Anlagenbestand.

Kreditbedarf

Die Finanzierung der geplanten Investitionen erfolgt in allen Betriebszweigen über erwirtschaftete Abschreibungen und Entnahmen aus den liquiden Mitteln. Darlehensaufnahmen sind nicht geplant.

Fördermittel

Fördermittel nach dem Kommunalen Investitionsprogramms Klimaschutz und Innovation (KIPKI) wurden bei der Stadt Mainz in Höhe von 1,1 Mio. Euro für die Anschaffung von Kolonnenwagen mit E-Antrieb angemeldet. Weiterhin werden Sanierungsmaßnahmen mit Bundeszuwendungen gefördert.

Jahresgewinn

Der Jahresgewinn entspricht dem Ergebnis der Vermögensverwaltung und dem Ergebnis der satzungsmäßigen Straßenreinigung in Höhe der Eigenkapitalverzinsung. Mit Ausnahme der Kantine weisen alle übrigen Betriebszweige ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Liquide Mittel

Die Verwendung der liquiden Mittel dient der Finanzierung der geplanten Investitionen.

Finanzierungsbedarf (Mittelverwendung/-ausgaben)

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Investitionen in die immateriellen Vermögensgegenstände von 130 TEUR ergeben sich aus dem Investitionsprogramm.

Sachanlagen

Die Investitionen in die Sachanlagen von 6.134 TEUR ergeben sich aus dem Investitionsprogramm.

Liquide Mittel

Überschuss der Einnahmen und Ausgaben des laufenden Jahres.

8. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Für die Jahre 2026, 2027 und 2028 bestehen aus Vorjahren keine Verpflichtungsermächtigungen für voraussichtlich in diesen Jahren fällig werdenden Ausgaben. Für das Jahr 2025 sind keine neuen Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen. Auf eine Übersicht hierüber wird verzichtet.

9. Finanzplan 2024 bis 2028

Stadtreinigung – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)	0				
Abschreibungen	1.722.229	1.167.000	1.200.779	1.237.337	1.282.942
Kreditbedarf	-				
Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung	-				
Jahresgewinn	1.760.974	4.823.148	2.467.002	2.468.571	2.470.891
Fördermittel	770.000	-	1.234.894	-	-
Abgänge aus Anlagevermögen	-				
Entnahme von liquiden Mitteln	1.050.006	3.649.840	1.076.099		
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	5.303.209	9.639.988	5.978.774	3.705.908	3.753.833

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	120.000	130.000	25.000	25.000	25.000
II. Sachanlagen	0				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	1.771.556	840.000	0	0
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung	10.000	0	0	0	0
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	150.000	390.000	0	0	0
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.821.000	3.972.340	783.000	731.000	1.206.800
III. Finanzanlagen	0				
Summe Anlagevermögen	5.101.000	6.263.896	1.648.000	756.000	1.231.800
IV. Sonstige Mittelverwendung	0				
1. Darlehenstilgungen	0				
2. Entnahme aus Gebührenausgleichsrückstellung	202.209				
3. Jahresverlust	0				
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	0			546.908	119.033
5. Gewinnabführung an KAW	0	3.376.092	4.330.774	2.403.000	2.403.000
Summe sonstige Mittelverwendung	202.209	3.376.092	4.330.774	2.949.908	2.522.033
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	5.303.209	9.639.988	5.978.774	3.705.908	3.753.833

Gewinnabführung an KAW und Verlustausgleich übrige Betriebszweige

Nach dem Beschluss des Stadtrates sind die Überschüsse des Betriebszweiges Vermögensverwaltung aus der Verfüllung des Steinbruchs Laubenheim ab dem Jahr 2025 an die KAW auszuführen, soweit die Verluste in den übrigen Betriebszweigen der EBS aus dem Überschuss gedeckt sind. Im Jahr 2025 erfolgt erstmals die Verrechnung des Überschusses des Betriebszweiges Vermögensverwaltung des Jahres 2024 mit den Verlusten des Betriebszweiges Kantine. Der nach Verlustverrechnung verbleibende Überschuss 2024 wird im Jahr 2025 an den KAW ausgezahlt.

Betriebszweig
Satzungsmäßige Straßenreinigung

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)	0				
Abschreibungen	719.670	393.000	421.685	451.884	486.465
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung					
Jahresgewinn	-	492.374	64.002	65.571	67.891
Fördermittel	770.000	-	1.100.000	-	-
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	2.750.657	2.179.626	-	126.545	463.644
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	4.240.327	3.065.000	1.585.687	644.000	1.018.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	120.000	120.000	15.000	15.000	15.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung	10.000	0	0	0	0
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.293.000	2.945.000	587.000	629.000	1.003.000
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	2.423.000	3.065.000	602.000	644.000	1.018.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen	0				
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung	202.209	0	0	0	0
3. Jahresverlust	1.615.118	0	0	0	0
4. Zuführung zu liquiden Mitteln			983.687		
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	1.817.327	0	983.687	0	0
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	4.240.327	3.065.000	1.585.687	644.000	1.018.000

**Betriebszweig
Reinigung für Stadt Mainz**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	0	36.000	41.472	42.626	48.362
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	701.340	83.528	-	82.438
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	-	737.340	125.000	42.626	130.800

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	737.340	125.000	30.000	130.800
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	737.340	125.000	30.000	130.800
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	0	0	0	12.626	0
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	0	0	0	12.626	0
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	0	737.340	125.000	42.626	130.800

**Betriebszweig
Reinigung für Dritte (BgA)**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	20.483	96.000	96.000	96.000	96.000
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln					
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	20.483	96.000	96.000	96.000	96.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen					
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen					
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	20.483	96.000	96.000	96.000	96.000
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	20.483	96.000	96.000	96.000	96.000
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	20.483	96.000	96.000	96.000	96.000

Betriebszweig
Werkstatt und Tankstelle

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	87.460	100.000	104.000	104.000	104.000
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn		-			
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	755.483	9.000		
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	87.460	855.483	113.000	104.000	104.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	545.000	80.000	0	0
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	0	290.000	0	0	0
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	835.000	80.000	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust	0		0	0	0
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	87.460	20.483	33.000	104.000	104.000
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	87.460	20.483	33.000	104.000	104.000
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	87.460	855.483	113.000	104.000	104.000

**Betriebszweig
Kantine (BgA)**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	0	1.000	1.769	2.538	3.307
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn					
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	116.782	115.231	114.462	113.693
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	-	117.782	117.000	117.000	117.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
2. Bauten auf fremden Grundstücken					
3. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
4. Maschinen und maschinelle Anlagen					
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	20.000	20.000	20.000	20.000
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	20.000	20.000	20.000	20.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust	0	97.782	97.000	97.000	97.000
4. Zuführung zu liquiden Mitteln					
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	0	97.782	97.000	97.000	97.000
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	0	117.782	117.000	117.000	117.000

Betriebszweig Vermögensverwaltung
--

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	48.606	428.000	400.000	400.000	400.000
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaufgleichsrückstellung					
Jahresgewinn	3.376.092	4.428.556	2.500.000	2.500.000	2.500.000
Fördermittel					
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	-	-	1.430.774	-	-
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	3.424.698	4.856.556	4.330.774	2.900.000	2.900.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	140.000	0	0	0
2. Bauten auf fremden Grundstücken					
3. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
4. Maschinen und maschinelle Anlagen					
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	0	140.000	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaufgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	3.424.698	1.340.464	0	497.000	497.000
5. Gewinnabführung an KAW	0	3.376.092	4.330.774	2.403.000	2.403.000
Summe sonstige Mittelverwendung	3.424.698	4.716.556	4.330.774	2.900.000	2.900.000
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	3.424.698	4.856.556	4.330.774	2.900.000	2.900.000

**Betriebszweig
Zentrale Dienste**

Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Anlagenabgängen (Veräußerungserlöse)					
Abschreibungen	846.010	113.000	135.853	140.289	144.808
Kreditbedarf					
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung					
Jahresgewinn		-			
Fördermittel	-	-	134.894	-	-
Abgänge aus Anlagevermögen					
Entnahme von liquiden Mitteln	1.930.008	1.353.556	550.253	261.711	258.192
Summe Einnahmen (Mittelherkunft)	2.776.018	1.466.556	821.000	402.000	403.000

Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Wert sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		10.000	10.000	10.000	10.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	1.086.556	760.000	0	0
2. Betriebseinrichtungen der Einsammlung					
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	150.000	100.000	0	0	0
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.528.000	270.000	51.000	52.000	53.000
III. Finanzanlagen					
Summe Anlagevermögen	2.678.000	1.466.556	821.000	62.000	63.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Darlehenstilgungen					
2. Entnahme aus Gebührenaussgleichsrückstellung					
3. Jahresverlust					
4. Zuführung zu liquiden Mitteln	98.018	0	0	340.000	340.000
5. Gewinnabführung an KAW					
Summe sonstige Mittelverwendung	98.018	0	0	340.000	340.000
Summe Ausgaben (Mittelverwendung)	2.776.018	1.466.556	821.000	402.000	403.000

10. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Stadtreinigung Mainz, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Stadtreinigung Mainz, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO).

1. Einnahmen		Betriebszweig	EUR 2024	EUR 2025	EUR 2026	EUR 2027	EUR 2028
1.1	Kosten des Winterdienstes	Straßenreinigung	574.233	655.000	674.650	694.890	694.890
1.2	Leistungen des Betriebszweiges Straßenreinigung für städt. Ämter außerhalb der gebührenpflichtigen Straßenreinigung (Gruppe 2000)	Straßenreinigung	1.085.385	1.126.000	1.159.780	1.194.573	1.194.573
1.3	Grünflächenreinigung und Sonstige Reinigungsleistungen außerhalb der Satzung für die Stadt Mainz	Straßenreinigung	2.165.130	2.700.000	2.781.000	2.864.430	2.864.430
1.4	Städt. Gebührenanteil an den Straßenreinigungskosten	Straßenreinigung	1.178.362	1.318.000	1.213.713	1.250.124	1.250.124
Summe der Einnahmen			5.003.110	5.799.000	5.829.143	6.004.017	6.004.017

2. Ausgaben		Betriebszweig	EUR 2024	EUR 2025	EUR 2026	EUR 2027	EUR 2028
2.1	Verwaltungskostenbeiträge	Zentrale Dienste	189.860	203.000	203.000	203.000	203.000
2.2	Erstattung für Leistungen städt. Dienststellen an die Betriebszweige Straßenreinigung und Abfallentsorgung	Zentrale Dienste	167.900	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe der Ausgaben			357.760	253.000	253.000	253.000	253.000

11. Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben der Stadtreinigung Mainz, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken

Einnahmen

- 1.1 Aufwendungen für die Kosten des Winterdienstes, die die Stadt Mainz als Straßenbaulastträger übernimmt.
- 1.2 Kosten für nicht veranlagungsfähige Reinigungsleistungen (an Mittelstreifen, Brücken, Gruppe 2000).
- 1.3 Kostenersatz für die Reinigung öffentlicher Grünanlagen sowie sonstige Reinigungsleistungen.
- 1.4 Gesetzlicher Anteil des öffentlichen Interesses an den Straßenreinigungskosten sowie sonstige Auftragsleistungen für städtische Ämter, z. B. für städtische Veranstaltungen, Messen und ähnliches.

Ausgaben

- 2.1 Aufwendungen für städtische Dienstleistungen wie Hauptamt (Amt 10) Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport (Amt 20) und das Standes-, Rechts- und Ordnungsamt (Amt 30).
- 2.2 Versicherungsbeiträge des Eigenbetriebes, die über die Stadt Mainz entrichtet werden. Ab dem Jahr 2024 ohne Abfallentsorgung.

12. Stellenübersicht 2025

			Soll 2025	Soll 2024	Stellenvermerke und Erläuterungen
nachrichtlich Beamte					
Stadttammann/-frau	A11	III	1,00	1,00	
Stadthauptsekretär/-in	A8	II	0,00	0,00	
Summe Beamte:			1	1	
(Beschäftigte/r)					
	15		0,00	0,00	
	14		1,00	1,00	
	13		1,00	1,00	
	12		4,00	3,00	Neue Stelle: Kaufmännische Assistenz
	11		3,00	2,00	Neue Stelle: SGL Bautechnik/Bauunterhaltung/Energie
	10		3,00	3,00	
	9c		2,00	2,00	
	9b		5,5	5,5	
	9a		8,00	8,00	
	8		16,00	16,00	
	7		4,00	4,00	
	6		2,00	2,00	
	5		53,00	52,50	Anpassung zusätzlicher Bedarf Kraftfahrer
	4		5,71	5,71	
	3		3,67	3,52	Anpassung Vorarbeiter Gebäudereinigung
	2		118,54	117,54	Anpassung Straßenreiniger wg. gestiegener Reinigungsflächen
	1		4,03	3,38	Anpassung wg. erhöhten Bedarfs Gebäudereinigung
	nachrichtlich Azubi		7,00	7,00	
	nachrichtlich Beurlaubte		1,00	1,00	
Summe Beschäftigte/r:			242,45	238,15	
Anzahl der Stellen insgesamt:			243,45	239,15	

13. Erläuterungen zur Stellenübersicht 2025

Im ersten Jahr des Eigenbetriebs Stadtreinigung mit neuer Aufgabenzuteilung ergaben sich in Vorausschau für das Jahr 2025 folgende Veränderungsbedarfe, die im Wirtschaftsplan abgebildet werden müssen.

Zu Beginn des Jahres 2024 wurde die Reinigung der städtischen Grünflächen vollständig übernommen. Auf Grund dieser und weiterer geringfügig zusätzlicher Reinigungsaufgaben, wurden Einsatzpläne und Personalreserve noch einmal überprüft und ein kleiner Mehrbedarf festgestellt, der sich in 0,5 Stellen im Fahrerbereich und einer zusätzlichen Straßenreinigungskraft niederschlägt.

Weiterhin ist der Eigenbetrieb Stadtreinigung nach der Umstrukturierung vollständig für die Gebäudeverwaltung und –reinigung auf den Betriebshöfen der Zwerchallee zuständig. Hier ist ein Mitarbeiter:innenzuwachs auch auf Grund des Zuzugs von Mitarbeiter:innen aus dem Landkreis bei der Kommunalen Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR zu verzeichnen. Aus diesem Grund erhöht sich der Arbeitsaufwand, so dass eine zusätzliche Reinigungskraft für die Gebäudereinigung in Teilzeit benötigt wird. Ergänzend findet ebenfalls eine leichte Aufstockung der vorhandenen Stelle der Vorarbeiter:in der Gebäudereinigung statt.

Für den Eigenbetrieb werden für die erfolgreiche Durchführung zukunftsgerichteter Aufgaben zudem zwei weitere neue Stellen benötigt. Diese Überlegungen hatten sich bereits im Zuge der Umstrukturierungen ergeben. Nach den Erfahrungen der ersten Monate im laufenden Betrieb des Eigenbetriebs Stadtreinigung hat sich die Notwendigkeit absolut bestätigt.

Zum einen ist eine Stelle der Sachgebietsleitung Bautechnik/Bauunterhaltung/Energie geplant, diese war bereits im ehemaligen Entsorgungsbetrieb vorhanden. Im Rahmen der Umstrukturierung ist die Vermögensverwaltung sowie ein großer Teil der Betriebsflächen und Grundstücke beim EBS verblieben. Da in beiden Bereichen ein Bedarf besteht, wurde die Stelle zunächst der KAW zugeordnet. Eine Aufgabenmehrung ist im Hinblick auf die nächsten Jahre durch die gesetzlichen Vorgaben zur Klimaneutralität entstanden.

Nach Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt Mainz soll diese bereits 2035 für die Stadt Mainz erreicht werden. Vor diesem Hintergrund und der Möglichkeit der Energieeffizienzsteigerung und Kostensenkung wurde die energetische Sanierung diverser Betriebsgebäude per Stadtratsbeschluss verankert, die in den nächsten Jahren umgesetzt wird. Auch langfristig sind im Hinblick auf den steigenden Energiebedarf und zunehmende Mitarbeiter:innenzahlen beider Betriebe weitere Bau- und Sanierungsmaßnahmen sinnvoll und notwendig.

Zum anderen wurde sowohl die vorhandene Assistenzstelle der Werkleitung als auch die gesamte Abteilung Finanzwesen der KAW zugeordnet. Damit konnten Synergieeffekte erhalten bleiben und zusätzliche Redundanzen vermieden werden. Damit erbringt die KAW in diesem Sinne als Dienstleister für den Eigenbetrieb sämtliche Tätigkeiten im Finanzbereich, dazu gehören unter anderem Aufgaben zur Erhebung kommunaler Gebühren für die städtische Straßenreinigung, aber auch die Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung und damit verbunden dann auch die Erarbeitung des Jahresabschlusses sowie die notwendigen Arbeiten zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes. Für die Koordination dieser Aufgaben sowie der Unterstützung mit Informationen und die Begleitung der Prozesse sowie dessen Überprüfung, ist eine Schnittstelle auch im eigenen Betrieb notwendig. Als gänzlich neue Aufgabe ist nun zudem die Leistungsverrechnung zwischen den Betrieben hinzugekommen. Durch die Assistenzstelle kann die Entwicklung des Betriebes zielführend gesteuert werden.